Weiterleistungsantrag für den Lastenzuschuss

Einführungsseite

Sie haben bis zum letzten Monat Wohngeld für selbst genutzten Wohnraum (z.B. als Eigentümer/ Eigentümerin) bezogen oder Ihre Bewilligung läuft demnächst aus? Mit diesem verkürzten Formular können Sie die Weiterleistung des Lastenzuschusses beantragen. Als Mieter/Mieterin verwenden Sie bitte den Weiterleistungsantrag für den Mietzuschuss.

Was ist Wohngeld?

Das Wohngeld ist eine finanzielle Hilfe des Staates für Personen mit geringem Einkommen zur Entlastung bei den Wohnkosten. Das Wohngeld wird für den gesamten Haushalt gezahlt. Die Höhe des Wohngeldes hängt ab von der Anzahl der Haushaltsmitglieder, der Höhe der Einnahmen aller Haushaltsmitglieder und der Höhe der Belastung.

Was müssen Sie tun?







Füllen Sie den Antrag vollständig aus und vergessen Sie nicht, ihn zu unterschreiben.

Schritt





Erstellen Sie Kopien der benötigten Nachweise.

Schritt





Senden Sie den Antrag und die Nachweise an Ihre Wohngeldbehörde.

Schritt





Fertig! Ihre Wohngeldbehörde meldet sich schnellstmöglich.

Achten Sie auf die folgenden Symbole im Antrag:



Nachweise erforderlich



Wichtig zu wissen! - Tipps und Informationen

(?)

Erklärungen zu Begriffen und Beispiele für Antworten.

Woh	nngeldnummer / Akt			Eingangsste	mpel		
1	Familienname	chen Angaben		Vorname(n)			
				>			
	Geburtsdatum			Staatsangeh	örigkeit (en)		
	Geschlecht						
	männlich	weiblich	divers		keine Angabe		
	Telefonnummer (fre	eiwillig)		E-Mail-Adres	se (freiwillig)		
	Nachweis(e): Für Antragsteller/Antragstellerinnen aus Drittstaaten (Nicht-EU-Staaten): Reichen Sie bitte einen Nachweis Ihres Aufenthaltstitels ein.						
	Familienstand						
	ledig	verheiratet	getrenn	t lebend	eingetragene Leb	enspartı	nerschaft
	geschieden Erwerbsstatus	verwitwet			nichteheliche Leb	ensgem	einschaft
	Arbeitnehmer/i	in	Selbstä	ndige/r	Auszubildende/r o	oder Stu	dent/in
	Rentner/in ode	er Pensionär/in	zurzeit a	arbeitslos	sonstige Nichterw	erbsper/	son
	Angaben zu						
2	_	mzug (auch innerl	nalb des l	Hauses)?	We	nn ia w	ann? (Datum)
	Nein	Ja 			>	···· ,· ··	
		Sie bitte die folgende Straße	n Felder au		Hausnummer		
	<u> </u>	ostleitzahl		Out			
	P	•			Ort -		
		is(e): Reichen Sie bitte für scheinigung, Mietvertrag).	den Umzug	einen entsprec	henden Nachweis eir	n (zum B	Beispiel
3							
	Haushaltsmitglieder:						Anzahl der Personen
	Wichtig zu wissen: Haushaltsmitglieder sind alle Personen, die mit Ihnen zusammen in einer Wohnung leben (Kinder und Erwachsene). Nicht zu Ihrem Haushalt gehören zum Beispiel Mitbewohner/Mitbewohnerinnen in einer Studenten-WG oder Untermieter/Untermieterinnen. Haushaltsmitglieder müssen nicht die gesamte Zeit in der Wohnung wohnen (zum Beispiel, wenn sie wochentags beruflich bedingt woanders sind). Wichtig ist, dass die Wohnung ihr Lebensmittelpunkt ist. Kinder (auch Pflegekinder) zählen auch dann als Haushaltsmitglieder, wenn sie beim anderen Elternteil leben, aber in Ihrem Haushalt zu mindestens 1/3 betreut werden. Falls Sie mehr als ein Kind zu einem etwas geringeren Anteil als 1/3 betreuten, dürfen Sie das jüngste dieser Kinder als Haushaltsmitglieder angeben.						
4	Wohnen noch andere nicht zu Ihrem Haushalt gehörende Personen in der Wohnung (z. Untermieter/Untermieterin, Mitbewohner/Mitbewohnerin in einer Wohngemeinschaft)						
	Nein	Ja	ewonner	MILDEWOI		VVOIII	Anzahl der Personen
	Wenn ja, wer sin	nd diese Personen:					
		Familienname			Vorname(n)		
		Familienname			Vorname(n)		
		Familienname			Vorname(n)		
		I			1		

5	Erfolgte ein Einzug, ein Auszug, eine Geburt oder ein Todesfall eines Haushaltsmitglieds?						
	Nein	Nein Ja					
	Wenn ja, füller	enn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:					
		Einzug Auszug Geburt	Todesfall	Wann (Datum)			
		Familienname	Vorname				
		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit(en)				
		Geschlecht (siehe Frage 1)	Familienstand (siehe Frage	1)			
		Erwerbsstatus (siehe Frage 1)		Beziehungsverhältnis (z.B. Partnerschaft)			
	Angaben zu	ir Belastung					
6	Gesamtbelas	stung:		Betrag in EUR/Monat			
7	Haben Sie Fr	remdmittel für den Wohnraum aufzub	ringen?				
	Nein	Ja					
		Sie bitte die folgenden Felder aus:					
	Angaben für e	in 1. Fremdmittel					
		Zweck des Fremdmittels	Geber/Geberin				
		Ursprünglicher Betrag in EUR	Aktueller Restbetrag in EUI	₹			
		Betrag für Kapitaldienst in EUR	Ende der Laufzeit				
Angaben für ein 2. Fremdmittel							
		Zweck des Fremdmittels	Geber/Geberin				
		Ursprünglicher Betrag in EUR	Aktueller Restbetrag in EUI	र			
		Betrag für Kapitaldienst in EUR	Ende der Laufzeit				
	Angaben für ein 3. Fremdmittel						
Zweck des Fremdmittels Geber/Geberin							
		Ursprünglicher Betrag in EUR ▶	Aktueller Restbetrag in EUI	र			
		Betrag für Kapitaldienst in EUR	Ende der Laufzeit				
	Wichtig zu wissen: Fremdmittel sind Darlehen, gestundete Restkaufgelder und gestundete öffentliche Lasten des Grundstücks (zum Beispiel verrentete Erschließungsbeiträge). Die Fremdmittel müssen für den Grundstückserwerb, den Hauserwerb, den Wohnungserwerb, den Bau des Hauses, die Modernisierung des Hauses / der Wohnung, die nachträgliche Einrichtung / den nachträglichen Ausbau einer dem öffentlichen Verkehr dienenden Verkehrsfläche oder den nachträglichen Anschluss an Versorgungs- und Entwässerungsanlagen bestimmt sein. Darlehen für Instandsetzung oder Instandhaltung sind nicht berücksichtigungsfähig. Zum Kapitaldienst zählen Zinsen, Tilgung und laufende Nebenleistungen. Laufende Nebenleistungen sind beispielsweise laufende Verwaltungskostenbeiträge an den Darlehensgeber / die Darlehensgeberin						
_	Wurde ein Fremdmittel durch ein anderes, zum Beispiel zinsgünstigeres Darlehen ersetzt?						
	Nein	Ja					
	Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:						
	Rest des erset	ng	Betrag in EUR				
	Leistungen für Zinsen, Tilgung und laufende Nebenleistung im Zeitpunkt der Ersetzung						

	Wichtig zu wissen: Mit Ersetzung ist insbesondere eine Umschuldung gemeint. Eine Ersetzung liegt nicht vor, wenn an die Stelle eines Zwischenfinanzierungsmittels ein Dauerfinanzierungsmittel getreten ist.						
	Zahlen Sie Beiträge für Personenversicherungen (zum Beispiel Lebensversicherungen) oder einen Bausparvertrag, die für die Rückzahlung von Fremdmitteln zweckgebunden sind?						
	Nein		Ja				
	Wenn ja,	für w	elches Fremdmittel und in welcher Hö	he?	·		
			Fremdmittel			Betrag in EUR/Monat	
	10 Welche weiteren Aufwendungen haben Sie für Ihren Wohnraum? Weitere Aufwendungen wären zum Beispiel die Grundsteuer, Verwaltungskosten an Dritte, Erbbauzinsen, laufende Bürgschaftskosten, Nutzungsentgelt, Kosten der eigenständigen gewerblichen Lieferung von Wärme und Warmwasser ohne Betriebskosten bei Eigentumswohnungen.						
	Nein	e	Ja				
	Wenn ja,	tüllen	Sie bitte die folgenden Felder aus: Art der Aufwendung			Betrag in EUR/Monat	
			Art der Aufwerldung			betray iii EOR/Monat	
			Art der Aufwendung			Betrag in EUR/Monat	
			Art der Aufwendung			Betrag in EUR/Monat	
			•			•	
			Art der Aufwendung			Betrag in EUR/Monat	
			•			•	
	Bekommen Sie und/oder ein anderes Haushaltsmitglied Zuschüsse (zum Beispiel Baukindergeld, Aufwendungsbeihilfen, Zins- oder Annuitätszuschüsse) oder andere Leistungen Dritter (zum Beispiel von dem Arbeitgeber / der Arbeitgeberin oder Privatperson) zur Aufbringung der Belastung oder haben Sie diese beantragt? Nein Ja					erin oder	
	Wenn ja,	von v	vem und in welcher Höhe?			Detuce in EUD/Monet	
			Von / Beantragt bei ▶			Betrag in EUR/Monat ►	
12	Verfüat	lhr W	/ohnraum über (Tief-)Garagen/S	tellplä	tze/Carports?		
	Nein Ja						
	Wenn ja,	füllen	Sie bitte die folgenden Felder aus:	•			
			ief-)Garagen	Angab	en zu Stellplätzen(Ca	rports)	
	Anzahl			Anzahl	ahl		
	Aug sinem	donva	orher genannten Fremdmittel finanziert?	Aug ain	em der vorher genannten l	Framdwittel financiaut?	
		uei vo	-		-		
	Nein		Ja	Neir	·	Ja	
	An andere	verme	etet ?		ere vermietet?		
	Nein		Ja	Neir	<u> </u>	Ja	
	Anzahl	ie viei	e und wie hoch sind die Einnahmen?	Anzahl	a, wie viele und wie hoch s	trag in EUR	
	Alizaili		Betrag in EUR	Alizalii	be ▶	uay iii EOR	
	13 Wird sich die Belastung für den Wohnraum in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen?						
	Nein Ja, verringern Ja, erhöhen						
	Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:						
			Art der Belastung		Zeitpunkt der Veränderun	ng	
		Grund der Veränderung			zukünftiger Betrag in EUR/Monat		
			Static del veraliderang		> Detray III EUP	Viviolial	
		Nachv	veis(e): Reichen Sie bitte zu Angaben der Fra	gen 7 bis	13 die entsprechenden Nach	nweise ein.	

	Welche Einnahmen haben Sie und Ihre Haushaltsmitglieder?					
	Wichtig zu wissen: Es sind alle Einnahmen (Geld- und Sachleistungen) anzugeben. Machen Sie bitte auch					
		entsprechende Angaben, wenn zu Ihrem Haushalt rechnende Personen keinerlei Einnahmen haben. Beispiele für die im Folgenden abgefragten Turnusangaben sind: monatlich, täglich, jährlich oder einmalig . Iachweis(e): Reichen Sie bitte für alle laufenden und einmaligen Einnahmen die entsprechenden Nachweise ein. Zu				
		meis(e): Reichen Sie bille für alle laufend Inzugebenden Einnahmen zählen zum Beis				
	Zinse	n und Kapitalerträge. Geben Sie auch alle	Einnahmen an, d	die Sie voraussichtlich inne	rhalb der nächsten 12	
		te zusätzlich noch erhalten (z.B. Weihnac				
		n Auszahlung eintragen. Beruflich veranla			und Aufwendungen für	
		erbetreuungskosten, können bei Nachwe ere Beispiele für Nachweis(e): Verdienst			der letzten 12 Monate	
		enanpassungsmitteilung, Nachweis über E				
	Kinde	erzuschlag, BAföG, BAB, Elterngeld, Kapita	alerträge usw.			
		weiteren Einnahmen verwender				
14	Einnahme d	er Person, für die Wohngeld	beantragt w	vird		
	Familienname		Vorname(n)			
	•		>			
	1. Art der Einnah	nme	1	Brutto in EUR	Turnus	
	•			•	•	
	2. Art der Einnah	ama		Brutto in EUR	Turnus	
	2. Art der Ellinan	ime				
				•	•	
	3. Art der Einnah	nme		Brutto in EUR	Turnus	
	•				•	
	Werden von d	en Einnahmen folgende Abgaben	aeleistet?			
		Beiträge zur R	•	Beiträge zur	Kranken- und	
	Steuern	/Lebensversic		Pflegeversic		
	Einnahmen	des 1. Haushaltsmitglieds				
,	Familienname	g	Vorname(n)			
	L		• or name(n)			
,	4. Aut deu Elemen			D# - ! FUD	T	
	1. Art der Einnah	ıme		Brutto in EUR	Turnus	
	<u> </u>				•	
	2. Art der Einnah	nme		Brutto in EUR	Turnus	
	•				•	
	3. Art der Einnah	nme		Brutto in EUR	Turnus	
	>			•	>	
	Werden davor	n folgende Abgaben geleistet?		<u> </u>		
		Beiträge zur R	enten-	Beiträge zur	Kranken- und	
	Steuern	Steuern Beitrage zur Renten- /Lebensversicherung		Pflegeversicherung		
	Einnahmen	des 2. Haushaltsmitglieds				
	Familienname	<u> </u>	Vorname(n)			
	•		•			
,	1. Art der Einnah	nme	1	Brutto in EUR	Turnus	
	. Art der Einnan	inie		biulto iii Eoik	• I umus	
	2. Art der Einnah	nme		Brutto in EUR	Turnus	
	<u> </u>				•	
	Werden davor	n folgende Abgaben geleistet?				
	Steuern	Beiträge zur R			Kranken- und	
	M/- 14 A	/Lebensversic	nerung	Pflegeversion	nerung	
	Weitere Ang			1 1 1 10 10 11	. ,.	
		d/oder ein anderes Haushaltsm				
Einnahmen (z. B. einmalige Unterhaltszahlungen, Rentennachzahlungen, Versi Abfindungen) oder sind solche einmaligen Einnahmen in den nächsten 12 N						
	- ,	oder sind solche einmaligen Eir	nnanmen in d	ien nachsten 12 Moi	naten zu erwarten?	
	Nein	Ja				
	Wenn ja, füller	n Sie bitte die folgenden Felder au	ıs:			
		Familienname		rname		
		>	•			
		Art der einmaligen Einnahme(n)				
		• · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				
		Datum der Zahlung	ца	he in FIIR/Monat		

Weiterleistungsantrag für einen Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz 16 Beziehen Sie oder ein weiteres Haushaltsmitglied eine andere staatliche Leistung (z.B. Bürgergeld -SGB II. Hilfe zum Lebensunterhalt -SGB XII. Berufsausbildungsbeihilfe. BAföG, Unterhaltsvorschuss) oder ist eine solche Leistung beantragt? Wenn ja, wer bezieht welche Leistung oder hat eine Leistung beantragt? Angaben für eine 1. Person Familienname Vorname Bezeichnung der Leistung Höhe in EUR/Monat Angaben für eine 2. Person **Familienname** Vorname Bezeichnung der Leistung Höhe in EUR/Monat 17 Werden sich die Einnahmen bei Ihnen und/oder einem anderen Haushaltsmitglied in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen? (z.B. wegen Arbeitsaufnahme, Antrag auf Rente, Sozialhilfe oder Versicherungsleistung) Ja, verringern Ja, erhöhen Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus (Brutto-Einnahmen ggf. geschätzt): Familienname Vorname Einnahmeart Zeitpunkt der Veränderung Grund der Veränderung zukünftige Brutto-Einnahmen in EUR/Monat 18 Haben Sie und/oder ein anderes Haushaltsmitglied einen Anspruch auf Unterhalt, der noch nicht durchgesetzt werden konnte? Wenn ja, für welche Person? Familienname Vorname 19 Werden von Ihnen oder einem Haushaltsmitglied Kinderbetreuungskosten entrichtet? Wenn ja, wer zahlt welche Kinderbetreuungskosten in welcher Höhe? **Familienname** Vorname Art der Kinderbetreuungskosten Betreuungskosten in EUR Bitte klären Sie, ob Sie sich bei Bezug von Wohngeld vom Elternbeitrag befreien lassen können. Wichtig zu wissen: Aufwendungen für Kinderbetreuungskosten sind beispielsweise Aufwendungen für Kinderpflegepersonal (sog. Tagesmütter oder Tagesväter, Kindergärten und Kindertagessstätten). Keine Aufwendungen für Kinderbetreuungskosten sind beispielsweise Schulgeld oder Essensgeld. 20 Zahlen Sie oder ein weiteres Haushaltsmitglied seit der letzten Antragstellung erstmalig auf Grund einer gesetzlichen Verpflichtung laufend Unterhalt oder hat sich eine laufende Zahlung einer Unterhaltsverpflichtung geändert? Nein Wenn ja, geben Sie bitte an, wer Unterhalt zahlt: **Familienname** Vorname Für wen und in welcher Höhe wird Unterhalt gezahlt: **Familienname** Vorname Geburtsdatum Beziehungsverhältnis (z.B. Kind) Höhe des Unterhalts in EUR/Monat

	 Wurde bei Ihnen oder einem weiterem Haushaltsmitglied seit der letzten Antragsstellung eine Schwerbehinderung mit einem Grad der Behinderung von 100 oder von unter 100 bei Pflegebedürftigkeit und gleichzeitiger häuslicher oder teilstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege (§14 SGB XI) festgestellt? 					
	Nein	Ja				
	Wenn ja, welche	e Person:				
		Familienname		Vorname		
		•		•		
		Schwerbehinderung (Grad der Behi	nderung)	Pflegegrad		
		sofern zutreffend: Art der Pflege (z.	B. häuslich, teil	stationär, Kurzzeitpflege)		
22	2 Haben sich seit der letzten Antragstellung bei Ihnen und/oder einem anderen					
	Haushaltsmitglied die Vermögensverhältnisse geändert und wird ein Gesamtvermögen von 60.000 EUR für Sie plus 30.000 EUR pro weiterem Haushaltsmitglied überschritten?					
	Nein	Ja	_	Höhe des Vermögens in EUR (circa)		
	- Wichtig	g zu wissen: Die Summe der Vermöge	chte, Wertgegen	ich aus Immobilien, Grundbesitz (auch im Ausland), stände, bewegliche Sachen (zum Beispiel Auto, ertrag, Lebensversicherung)		
	Nachw		n 15 – 22 mit Ja	peantwortet, reichen Sie bitte einen entsprechenden		
23	Hat sich Ihre	Bankverbindung für die Üb	erweisung	des Wohngeldes geändert?		
	Nein	Ja				
	Wenn ja, füllen	Sie bitte die folgenden Felder a	us:			
	, ,	Name (Empfängerin / Empfänger)		Vorname (Empfängerin / Empfänger)		
		•		>		
		Bank		IBAN		
	Wichtige Hinv	veise		·		
	Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass alle Angaben in diesem Antrag, insbesondere zu den Einnahmen der Haushaltsmitglieder, richtig und vollständig sind. Sie müssen der Wohngeldbehörde alle Änderungen zum Antrag mitteilen, die Ihnen nach Antragstellung bekannt werden (z.B., wenn Sie umziehen, Haushaltsmitglieder ausziehen oder sich deren oder Ihre Einnahmen ändern).					
	Ihre Angaben werden mit anderen Behörden abgeglichen (z.B. ob es noch Einkünfte aus einem Minijob gibt, ob ein Haushaltsmitglied Bürgergeld erhält, ob Sie und Ihre Haushaltsmitglieder in der Wohnung gemeldet sind).					
	Wenn Ihre Angaben falsch sind, Angaben verschwiegen wurden oder Änderungen nicht mitgeteilt werden, können Sie damit eine Ordnungswidrigkeit (Geldbuße bis zu 2.000 EUR) oder sogar eine Straftat (z.B. Betrug) begehen.					
•	Ihre Daten werden automatisiert verarbeitet und auch anonymisiert für die Wohngeldstatistik verwendet.					
	Kontoauszüge können hinsichtlich höchstpersönlicher Zwecke der Überweisung geschwärzt werden (zum Beispiel: Zahlungen an politische Parteien, Gewerkschaften und Religionsgemeinschaften), aber nicht hinsichtlich des Betrags.					
•	Bitte lesen Sie die Hinweise zum Datenschutz durch.					
24	Ich bin damit einverstanden, dass meine eingereichten Kontoauszüge zu den Akten genommen werden.					
Hierr	liermit bestätige ich, dass ich die oben ausgeführten wichtigen Hinweise zur Kenntnis genommen habe.					
Unte	rschrift der antrags	stellenden Person		s/ der Bevollmächtigter/Bevollmächtigte bzw. ertreter / gesetzliche Vertreterin		
•			•			
Ort, l ▶	rt, Datum Ort			rt, Datum		
	Nachweis(e): Wird der Antrag von einem Betreuer / einer Betreuerin oder einem Bevollmächtigten / einer Bevollmächtigten unterschrieben, reichen Sie bitte eine Betreuungsurkunde oder Vollmacht, sofern diese noch nicht					